

LANDAU PEACE LECTURES

Ärzte verhindern keinen Völkermord

Grenzen und Dilemmata
der humanitären Hilfe



Dr. Ulrike von Pilar

Gründungspräsidentin von *Ärzte ohne Grenzen*
ehem. Geschäftsführerin, Projektleiterin, jetzt Rentnerin

19. Februar 2020, 18:30 Uhr

Eintritt frei

Altes Kaufhaus, Foyer

Rathausplatz 9, Landau

Gebührenpflichtige Parkplätze finden Sie auf dem Alten Meßplatz am Nordring.

Im Anschluss:

Ausklang bei Wein, Wasser und Brezel

Angesichts der grauenvollen Ereignisse in Ruanda im Jahr 1994 (und davor und danach) sind die Sorgen und Überlegungen einer humanitären Organisation marginal. Die Fragen, die sich *Ärzte ohne Grenzen* während und nach dem Völkermord gestellt haben, bleiben einschneidend und relevant: Was kann eine medizinische Hilfsorganisation wirklich tun? Wird ihre Stimme von den politisch Verantwortlichen gehört? In welche oft unerträglichen Dilemmata geraten die Helfer?

Ich möchte aus der Sicht von *Ärzte ohne Grenzen* über diese Erfahrungen berichten – ohne immer Antworten und Lösungen zu haben: Wie kann eine europäische Organisation im Kontext eines Völkermords in einem Land wie Ruanda arbeiten? Welche Grenzen haben wir überschritten – und wo waren wir vielleicht nicht mutig oder entschlossen genug? Was kann Humanitäre Hilfe überhaupt leisten – und was nicht?

Auch wenn die Welt sich seit 1994 sehr verändert hat, bleiben diese Fragen aktuell und sind integraler Bestandteil der humanitären Arbeit. Sie helfen uns auch, aktuelle Notsituationen, wie die katastrophale Lage vieler Geflüchteter, zu reflektieren.



© Sebastian Bolesch

Ulrike von Pilar ist promovierte Mathematikerin und hat als Dozentin in Tübingen, Brüssel und Hongkong unterrichtet, bevor sie 1988 in Honkong für den UNHCR als Schul- und Arbeitskoordinatorin in den Lagern der vietnamesischen Bootsflüchtlinge tätig war. In ihrer Rolle als Gründungspräsidentin und langjährige Geschäftsführerin von *Ärzte ohne Grenzen* war sie in Tibet/China, Ruanda, Darfur/Sudan, Afghanistan, Pakistan und später die Zentralafrikanische Republik, Kenia, Süd-Afrika, den Tschad und Jordanien unterwegs. Von 2006 - 2008 war sie Landeskoordinatorin eines HIV/Aids-Projektes in Malawi, danach bis 2012 Vorstandsmitglied von *Ärzte ohne Grenzen* in Großbritannien und Ostafrika. Von 2012 - 2017 hat sie das Advocacy-Team von *Ärzte ohne Grenzen* geleitet.

Die LANDAU PEACE LECTURES sind eine Veranstaltungsreihe der Friedensakademie RLP. In Vorlesungen stellen wissenschaftliche Expert*innen sowie Praktiker*innen aktuelle und spannende Themen der Friedens- und Konfliktforschung der interessierten Öffentlichkeit vor.

@ friedensakademie-rlp@uni-landau.de

B friedensakademie-blog.eu

f facebook.com/FriedensakademieRheinlandPfalz

🐦 @Friedensakadem1

